**Rahmenantrag zum Regionalbudget der**

**LEADER-Aktionsgruppe Vogtland**

Für die Beantragung von Zuwendungen aus dem Regionalbudget der LAG Vogtland für Kleinprojekte im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK)

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Wird von der LAG ausgefüllt** | | | | | |
| **Aufruf Nr.**  **RB 01-2023**  **vom 19.04.2023** | | **Aktenzeichen:** | | **Eingegangen am:**  **(beim Regionalmanagement)** | |
| **Projekttitel:** |  | | | |
| **Förderort:** |  | | | |
| **Projektzeitraum** | **von MM/JJ bis MM/JJ (max. 26.10.2023)**    **………………………… ………………………….** | | | |
| 1. **Angaben zum Antragsteller** | | | | |
| Name/Organisation: |  | | | |
| Rechtsform: |  | | | |
| Vereinsregisternummer: |  | | | |
| Anschrift: |  | | | |
| Internetadresse: |  | | | |
| Anzahl der Mitglieder: |  | | | |
| **Vertretungsberechtigte Person des Vereins:** | | | | |
| Name: |  | | | |
| Telefon: (Mobil- oder Festnetz): |  | | | |
| E-Mail: |  | | | |
| **Ansprechpartner für Antrag:** | | | | |
| Name: |  | | | |
| ggf. abweichende Anschrift: (für Zusendung von Unterlagen) |  | | | |
| Telefon: (Mobil- oder Festnetz): |  | | | |
| E-Mail: |  | | | |
| Vorsteuerabzugsberechtigung: | O ja O nein | | | |
| 1. **Beschreibung des Projektes** | Beschreibung des Projektes mit Bezug zur aufgerufenen Maßnahme; erwartete Ergebnisse (ggf. Beschreibung in extra Anlage) | | | |
|  |  | | | |
| 1. **Finanzierungsplan** | | | | |
| **Gesamtausgaben:** (max. 10.000 €)  Brutto bzw.  Netto – bei Vorsteuerabzugsberechtigten | | |  | |
| **abzüglich der unmittelbaren Projekteinnahmen sowie Zuwendungen der EU, des Bundes oder des Freistaates Sachsen**  (sind von den Gesamtausgaben abzuziehen) | | |  | |
| **Zwischensumme:** | | |  | |
| **abzüglich nicht förderfähige Ausgaben:** | | |  | |
| **Förderfähige Ausgaben:** | | |  | |
| **Fördersatz (max. 80%):** | | |  | |
| **Zuwendung: (Untergrenze 1.000 €**  **Obergrenze 5.000 €)** | | |  | |
| **Zweckgebundene Spenden oder ähnliche Mittel Dritter:** | | |  | |
| **Eigenmittel:** | | |  | |
| **Zuwendung gekürzt um die den Eigenanteil übersteigenden Mittel Dritter:** | | |  | |

Kontodaten des Antragstellers:

IBAN:

BIC:

Name des Kreditinstituts:

Hiermit erkläre(n) ich(wir), dass die Finanzierung des Projektes einschließlich der Vorfinanzierung gesichert ist und das Projekt ohne die Zuwendung nicht oder nicht im notwendigen Umfang realisiert werden kann.

|  |
| --- |
| 1. **Erklärungen des Antragstellers** |
| Ich erkläre, dass ich den nachfolgenden Fördergrundsatz zur Kenntnis genommen und mit der Maßnahme noch nicht begonnen habe.  Ein vorzeitiger Vorhabensbeginn führt zur Ablehnung des Förderantrages bzw. zur Aufhebung des Vertrages zur Weitergabe einer Zuwendung, soweit die LAG nachträglich von einem vorzeitigen Vorhabensbeginn Kenntnis erhält. Der Abschluss eines der Ausführung zugrunde liegenden Lieferungs- und Leistungsvertrages (z. B. Kaufvertrag, Werkvertrag, Auftragsbestätigung) ist dabei grundsätzlich als Beginn zu werten.  Hiermit erkläre ich als Antragsteller für das o. g. Kleinprojekt, dass ich im Finanzierungsplan alle beantragten und geplanten Zuwendungen der EU, des Bundes und des Freistaates Sachsen, unmittelbare Projekteinnahmen sowie zweckgebundene Spenden oder ähnliche Mittel Dritter vollständig angegeben habe. Ich verfüge über ausreichende finanzielle Ressourcen zur Sicherstellung einer erfolgreichen Umsetzung des Kleinprojektes. Somit ist die Umsetzung des Kleinprojektes gesichert.  Das betrifft die Vorfinanzierung der förderfähigen Projektausgaben laut Kleinprojektantrag in entsprechender Höhe bis zum Erhalt der Zuwendung aus dem Regionalbudget.  Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit der gemachten Angaben. Die Anlagen sind Bestandteil dieses Antrages. Mir ist bekannt, dass falsche Angaben oder unvollständige, fehlende oder nicht fristgemäß eingereichte bzw. nachgereichte Erklärungen oder Unterlagen zum Antrag die sofortige Kündigung des Unterstützungsvertrages und evtl. Rückforderungen zur Folge haben können.  Mir ist bekannt, dass jede Änderung der im Antrag gemachten Angaben oder zum Verwendungszweck und sonstige für die Genehmigung in Form des Zuwendungsvertrages maßgeblichen Umstände, wie die Gesamtausgaben oder die Finanzierung unverzüglich der LAG schriftlich mitzuteilen sind.  Ich willige ein, dass meine Angaben zum Zwecke der Wahrung der finanziellen Interessen von den Rechnungsprüfungs- und Überwachungsbehörden des Bundes und des Landes verarbeitet und geprüft werden. Den beauftragten Kontrolleuren und Prüfern werden auf Verlangen erforderliche Auskünfte sowie Einsicht in Unterlagen gestattet.  Ich bin damit einverstanden, dass projektbezogene Angaben, auch soweit sie Daten zur Person enthalten, veröffentlicht werden. Zudem bin ich damit einverstanden, dass die Projektergebnisse und Berichte zur Projektumsetzung teilweise oder vollständig veröffentlicht werden. Die Vorschriften des Datenschutzes der Europäischen Union in der Form der Umsetzung durch die nationalen Datenschutzgesetze bleiben unberührt.  Ich versichere, dass die von mir vertretene Einrichtung sich nicht im Insolvenzverfahren befindet, nicht abgewickelt wird oder unter Zwangsverwaltung steht. Es liegt keine Haushaltssperre vor. Des Weiteren liegt keine rechtskräftige Verurteilung, Strafbefehl oder Einstellung gegen Auflagen wegen eines Vermögensdeliktes vor. Auch ist mir nicht bekannt, dass ein strafrechtliches Ermittlungsverfahren wegen des Verdachts des Subventionsbetrugs oder eines anderen Vermögensdeliktes anhängig ist. |
| 1. **Kenntnisnahme des Antragstellers** |
| Ein Rechtsanspruch auf Unterstützung aus dem Regionalbudget besteht nicht. Die Auszahlung der Zuwendung erfolgt als Anteilsfinanzierung auf der Basis von nachweislich bezahlten Rechnungen (Erstattungsprinzip).  Wegen Subventionsbetrug (§ 264 Strafgesetzbuch i. V. m. § 2 Subventionsgesetz) wird bestraft, wer über subventionserhebliche Tatsachen unrichtige oder unvollständige Angaben macht, die für ihn vorteilhaft sind, oder den Subventionsgeber über subventionserhebliche Tatsachen in Unkenntnis lässt. Subventionserhebliche Tatsachen sind die Angaben in diesem Antrag, einschließlich sämtlicher Unterlagen bzw. Anlagen des Antrags. Die Behörden sind verpflichtet, den Verdacht eines Subventionsbetrugs den Strafverfolgungsbehörden mitzuteilen. |

|  |  |
| --- | --- |
| 1. **Anlagen** | |
| **Einzureichende Unterlagen** | |
|  | Bitte ankreuzen und ergänzende Dokumente beifügen |
| **Ein Angebot pro Fördergegenstand** (Internetrecherche, Kopie Katalogseiten oder Angebot des Händlers) | O beigefügt O nicht beigefügt |
| Registerauszug (nicht älter als 1 Jahr) | O beigefügt O nicht beigefügt O trifft nicht zu |
| Satzung | O beigefügt O nicht beigefügt O trifft nicht zu |
| **Weitere Angaben zu Vereinen** | |
| Sitz |  |
| Gründungsdatum |  |
| *Im Falle einer Nichtvorsteuerabzugsberechtigung:*  Bestätigung vom Steuerberater oder Finanzamt  *Im Falle einer teilweisen geltenden Nichtvorsteuerabzugsberechtigung:*  Bestätigung der Zuordnung der Projektbestandteile zum wirtschaftlichen und ideellen Teilbereich durch einen Steuerberater | O beigefügt O nicht beigefügt O trifft nicht zu  O beigefügt O nicht beigefügt O trifft nicht zu |
| Erläuterung und Begründung, dass die Umsetzung des Projektes dem Vereinszweck dient | O beigefügt O nicht beigefügt |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| 1. **Angaben, die für die Bewertung im Auswahlverfahren der LAG notwendig sind:** | | |
| **Bewertungskriterien im Rankingverfahren** | | |
| Bei gleicher Punktzahl erhält der Antragsteller den Vorrang, der einen niedrigeren Förderbedarf hat. | | |
| **Kriterien** | **Begründung des Antragstellers** | **Punktzahl**  (wird vom RM ausgefüllt) |
| räumliche Wirkung, Vielseitigkeit, Vernetzung  1 Pkt. regional  2 Pkt. überregional  3 Pkt. vielseitige Nutzbarkeit  4 Pkt. Vernetzung erkennbar, Nutzung von Synergien |  |  |
| Innovation, kreative Problemlösung oder außergewöhnliche Herangehensweise  0 Pkt. nicht innovativ  1 Pkt. Vorhaben ist innovativ/kreativ für den  Projektträger  2 Pkt. Vorhaben ist innovativ/kreativ für die Region  3 Pkt. Vorhaben ist innovativ/kreativ auf  überregionaler Ebene |  |  |
| Belange des demografischen Wandels  2 Pkt. nur für Kinder/Jugendliche  3 Pkt. Familien/2 Generationen -Ansatz  4 Pkt. 3-Generationen Ansatz erkennbar |  |  |
| Inklusion/ Teilhabe  0 Pkt. keine Inklusion erkennbar  2 Pkt. benachteiligte Zielgruppen  3 Pkt. Abbau von Barrieren |  |  |
| Innen- und Außenwahrnehmung  1 Pkt. Imageverbesserung/reg. Identität  2 Pkt. Ortsbildaufwertung  3 Pkt. touristisches Potenzial |  |  |
| Ehrenamtliche Strukturen  1 Pkt. Beitrag zur Mitgliederwerbung (Erwachsene)  2 Pkt. Beitrag zur Nachwuchsgewinnung |  |  |
| Hat das Projekt eine zeitlich befristete Wirkung  1 Pkt. bis 6 Monate (z.B. Printerzeugnisse)  2 Pkt. bis 2 Jahre (z.B. Homepage)  3 Pkt. über 2 Jahre (z.B. Ausstattungsgegenstände/  Dauerausstellungen) |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Öffentlichkeitswirksame Umsetzung des Projektes  1 Pkt. Veröffentlichung in regionalen  Printmedien/Herstellung von Printerzeugnissen  2 Pkt. Veröffentlichung auf Homepage/soz. Medien  3 Pkt. Präsentation auf öffentlichen Veranstaltungen |  |  |
| Das Regionalbudget erreicht Antragsteller, die in der Förderperiode 2014-2022 noch nicht von der Förderung profitiert haben  0 Pkt. bereits eine Förderung erhalten  1 Pkt. ja |  |  |
| **Summe** |  |  |

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| |  |  |  | | --- | --- | --- | | **Mindestkriterien, die jedes Vorhaben erfüllen muss (wird vom Regionalmanagement ausgefüllt).**  Wenn ein Kriterium mit NEIN beantwortet wird, erfolgt der Ausschluss des Projektes! | | | | **Mindestkriterium** | **Begründung** | **JA/NEIN** | | Das Vorhaben ist ein Kleinprojekt (Definition gemäß Aufruf erfüllt)  Mindestzuschuss ist gegeben. |  |  | | Der Projektträger ist antragsberechtigt. |  |  | | Die Einreichfrist des Aufrufs wurde eingehalten. |  |  | | Pro Objekt wurde zu diesem Aufruf nur ein Kleinprojektförderantrag eingereicht. |  |  | | Das Kleinprojekt entspricht der Zielstellung der LES und kann mind. einem Fördergegenstand des Aufrufes unter Beachtung der Ausschlüsse zugeordnet werden. |  |  | | Die Passfähigkeit zur Förderkulisse ist gegeben. |  |  | | Es bestehen keine Zweifel oder anderweitige Informationen betreffs der Zuverlässigkeit des Letztempfängers sowie der Leistungsfähigkeit zur Umsetzung des beantragten Kleinprojektes. |  |  | | Es wird eingeschätzt, dass der Letztempfänger das Vorhaben ohne die Zuwendung nicht oder nicht im notwendigen Umfang realisieren kann. |  |  | | Die Angemessenheit der beantragten Ausgaben ist gegeben. |  |  | | Das Kleinprojekt dient einer Entwicklung und führt zu einer neuen Qualität. |  |  | | **Ergebnis der Prüfung der Mindestkriterien** |  |  | |

Alle zum Stichtag eingereichten Vorhaben werden stufenweise geprüft.

**Stufe 1:** Mindestkriterien

**Stufe 2:** Bewertungskriterien im Rankingverfahren

Die Liste der Mindestkriterien dient der Prüfung der grundsätzlichen Förderfähigkeit. Vorhaben, welche die Mindestkriterien nicht erfüllen, sind von der Förderung ausgeschlossen und werden abgelehnt.

Die Rankingkriterien führen zu einem Punktwert und somit zur Aufstellung einer Rangfolge zur Auswahl der besten Vorhaben im Rahmen des bekanntgegebenen Budgets.

Bei Punktgleichstand im Ranking entscheidet die Höhe des beantragten Zuschusses, wobei das Vorhaben mit dem niedrigsten Zuschuss den höchsten Rang unter den gleichwertigen Vorhaben einnimmt. Sollte auch dann immer noch ein Punktgleichstand bestehen (z.B. durch Erreichen der Förderhöchstsumme), entscheidet die Höhe des Finanzvolumens der Vorhaben, wobei das Vorhaben mit dem niedrigsten Finanzvolumen den höchsten Rang unter gleichartigen Vorhaben einnimmt.

Vorhaben, die im Rahmen des für diesen Aufruf bereitstehenden Budgets nicht berücksichtigt werden können, werden abgelehnt. Sollte ein weiterer Aufruf erfolgen, können diese Vorhaben erneut eingereicht werden.

Der Termin für die Vorhabenauswahl wird auf der Internetseite [www.leader-vogtland.de](http://www.leader-vogtland.de) bekannt gegeben. Der Antragsteller wird schriftlich über das Ergebnis der Vorhabenauswahl informiert.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Kontakt** | Dieses Formular mit den notwendigen Anlagen senden Sie bitte an folgende Adresse:  LEADER Regionalmanagement Vogtland  Johann-Sebastian-Bach Str. 13  08258 Markneukirchen – Tel.: 037422 / 402950  [www.leader-vogtland.de](http://www.leader-vogtland.de)  Alle eingereichten Unterlagen verbleiben zu Nachweiszwecken beim LEADER Regionalmanagement Vogtland. | | |
| **Hinweis:** Der Antrag ist nur vollständig, wenn die zur Antragstellung notwendigen Anlagen bis zum **17.05.2023** (um 10 Uhr) mit eingereicht werden. Eine **Nachforderung** fehlender Unterlagen **erfolgt nicht!** | | | |
|  | |  |  |
| Ort | | Datum | Unterschrift des Vorhabenträgers, Stempel bei juristischen Personen (Vereinsvorsitzender, Bürgermeister, sonst. Vertretungsberechtigter) |



Das Regionalbudget wird im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (GAK)“ durch die Bundesrepublik Deutschland und den Freistaat Sachsen finanziell unterstützt.

 Das Regionalbudget wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom

Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.